WIKIPEDIA Koordinaten: 39° 47′ N, 19° 49′ O

Acharavi

Acharavi (griechisch Αχαράβη (f. sg.)) ist ein ehemaliges Fischerdorf und heutiges Feriengebiet im Norden der Insel Korfu, etwa 36 Kilometer von der Inselhauptstadt entfernt. Acharavi hat 1.013 Einwohner

Vermutlich hieß Acharavi in der Antike Ivi (altgriechisch 'H $\beta\eta$ = Hebe, Göttin der Jugend). Die Römer unter Oktavian (dem späteren Kaiser Augustus) zerstörten im Jahr 31 v. Chr. die Siedlung und brachten alle jungen Leute um, da ihre Bewohner in der Schlacht bei Actium auf der Seite von Marcus Antonius und Kleopatra gekämpft hatten. Der Ort wurde danach "freudlose Jugend" genannt – auf Griechisch achari ivi. Der damalige Fluchtweg der Bewohner in die Beige ist teilweise bis heute erhäten.



Acharavi bei Nacht

Der Ferienort hat sich an der Küste sehr langgestreckt entwickelt und verfügt über kein größeres Zentrum oder besondere

Sehenswürdigkeiten. Man findet vor allem kleinere Hotels, Appartementanlagen und Ferienhäuser Einkaufsmöglichkeiten sind

ausreichend vorhanden, Tavernen, Cafés, Restaurants und einige Diskotheken sorgen für Unterhaltung; der große Trubel ist dem Ort bislang aber ferngeblieben.

Die Attraktion des Ortes ist der sieben Kilometer lange, recht breite und flach abfallende Sand-Kiesstrand, der als gepflegter Naturstrand erhalten ist und alle Wassersportmöglichkeiten bietet. Interessant ist weiterhin das grüne, hügelige bis bergige und noch weitgehend ursprüngliche Hinterland mit dem über 900 Meter hohen Gebirgsmassiv des <u>Pantokrator</u>. Strände um Acharavi erhielten aufgrund ihrer Sauberkeit mehrfach die europäisch&laue Flagge.

Weblinks

- **₹ Wikivoyage: Acharavi** Reiseführer
- **<u>Commons: Acharavi</u>** Sammlung von Bildern, Videos und Audiodateien
 - Bilder von Acharavi

Acharavi Αχαράβη



Basisdaten	
Staat	Griechenland
Region	Ionische Inseln
Regionalbezirk	Kerkyra
Gemeinde	Kerkyra
Gemeindebezirk	Thinali
Ortsgemeinschaft	Agios Pandeleimonas
Geographische Koordinaten	39° 47′ <u>N,</u> 19° 49′ <u>O</u>
Einwohner	1013 (2011 ^[1])
LAU-1-Code-Nr.	3201060101



Einzelnachweise

- 1. Ergebnisse der Volkszählung 2011 beim Nationalen Statistischen Dienst Griechenlands (ΕΛ.ΣΑΤ) (http://www.statistics.gr/documents/20181/1210503/resident_population_census2011rex/ls) (Excel-Dokument, 2,6 MB)
- 2. Geschichte von Acharavi(http://terrakerkyra.gr/v1/wwwterrakerkyra.gr/per-oroys/de/oros02.html#i)

Abgerufen von "https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Acharavi&oldid=185873908

Diese Seite wurde zuletzt am 20. Februar 2019 um 16:51 Uhr bearbeitet.

Der Text ist unter der Lizenz "Creative Commons Attribution/Share Alike"verfügbar; Informationen zu den Urhebern und zum Lizenzstatus eingebundener Mediendateien (etwa Bilder oder Meos) können im Regelfall durch Anklicken dieser abgerufen werden. Möglicherweise unterliegen die Inhalte jeweils zusätzlichen Bedingungen. Durch die Nutzung dieser Website erklären Sie sich mit den Nutzungsbedingungen und der Datenschutzrichtlinie einverstanden. Wikipedia® ist eine eingetragene Marke der Wikimedia Foundation Inc.